

Newsletter

OA-Hochschulverlag

Ausgabe #2 vom 23.09.2018

Diskussion

Im Channel #kosten geht Alexander Grossmann auf die Diskussion ein, wie viele Mitarbeiter für einen OA-Verlag benötigt werden. Loggen Sie sich in [Slack](#) ein und teilen Sie uns mit, welche Erfahrungen Sie diesbezüglich gemacht haben!

Neuigkeiten rund um das Forschungsprojekt OA-Hochschulverlag

Stakeholder-Workshop: PAPER VERÖFFENTLICHT

Die Zusammenfassung des Stakeholder-Workshops ist als Pre-Print auf [ScienceOpen.com](#) erschienen. Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Expertise einzubringen und den Artikel auf der Plattform zu kommentieren, zu empfehlen oder durch das öffentliche Peer-Review-Verfahren zu bewerten. Den Artikel finden Sie hier:

www.scienceopen.com/document?vid=409afb3d-976e-434b-9848-6aad40e0c8af

Neue Projekt-Website eingerichtet

Ab sofort sind Informationen, Termine, Veröffentlichungen und die versendeten Newsletter zum Forschungsprojekt auf der Website www.htwk-leipzig.de/oa-hochschulverlag zu finden.

Neuigkeiten zu Open Access im Allgemeinen

Die Schweiz veröffentlicht die meisten Open-Access-Publikationen weltweit

39% der wissenschaftlichen Publikationen werden in der Schweiz Open Access publiziert. Die Schweiz steht somit an der Spitze im internationalen Vergleich. Mehr dazu [hier](#).

Erster Open-Access-Universitätsverlag Irlands gegründet

Mit der Gründung der Dublin City University Press ist in Irland der erste Open-Access-Universitätsverlag gegründet worden. Mehr dazu [hier](#).

Empfehlungen zu Qualitätsstandards für Open-Access-Büchern veröffentlicht

Der nationale Open-Access-Kontaktpunkt hat in Zusammenarbeit mit Knowledge Unlatched und dem transcript Verlag „Empfehlungen zu Qualitätsstandards für die Open-Access-Stellung von Büchern“ entwickelt. Ziel ist es, Autor_innen, Verlagen und Bibliotheken eine praxisnahe Richtschnur an die Hand zu geben, die Kriterien für die Produktion, den Vertrieb und die finanzielle Beteiligung an der Open-Access-Stellung von Büchern beschreibt. Mehr hierzu und die Dokumentation zum Download sind hier zu finden: <https://oa2020-de.org/>

Polemischer Artikel zur aktuellen Situation der Open-Access-Bewegung erschienen

Ist die Open-Access-Bewegung tot und hat Open Access der Wissenschaft wirklich an zusätzlicher Qualität eingebracht? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Artikel von Willi Bredemeier und regt zum Nachdenken über die aktuelle Situation in der wissenschaftlichen Community an. Mehr dazu [hier](#).

Termine

24. – 26. September 2018

Open-Access-Tage in Graz: Antonia Schrader aus dem Forschungsprojekt OA-HVerlag wird an der Konferenz teilnehmen und freut sich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Donnerstag, 11. Oktober 2018

Podiumsdiskussion *Open Access Monografie – Kosten = BPCs?*

Wo? Frankfurter Buchmesse, Halle 4.1, Stand B 70,71

Wann? von 16:00 – 17:00 Uhr

Wer? Organisiert vom Forschungsprojekt OA-HVerlag

Samstag, 13. Oktober 2018

Das Forschungsprojekt OA-HVerlag präsentiert sich auf der **International Convention of University Presses**. Wir würden uns freuen Sie im Auditorium begrüßen zu dürfen!

<https://www.buchmesse.de/besuchen/fachbesucher/konferenzen/international-convention-university-presses>

18. – 19. Oktober 2018

Das Forschungsprojekt OA-HVerlag präsentiert sich auf der Konferenz **Open Access für die Rechtswissenschaft** zusammen mit dem BMBF. Weitere Informationen hier:

<http://www.juroa.de/>

Helpen Sie mit, Wissen, gegenseitiges Verstehen und Vernetzung in unserer Community zu fördern. Sie haben ein interessantes Thema für unseren Newsletter? Senden Sie uns gerne hierzu eine E-Mail an antonia.schrader@htwk-leipzig.de. Vielen Dank!